



Gemeinsame Pressemitteilung

In Baden-Württemberg starten die Eine-Welt-Tage

29 Kommunen und ein Landkreis beteiligen sich an der Initiative

Meine. Deine. Eine Welt. Mit rund 350 Veranstaltungen zeigen sie, dass alle etwas für eine zukunftsfähige und gerechte Welt tun können.

Stuttgart, 31. August 2017: Ein Oberbürgermeister verkauft im September sein Körpergewicht symbolisch als fair gehandelten Kaffee. Er will damit zeigen, dass unser Konsumverhalten Auswirkungen auf das Leben anderer Menschen hat, beispielsweise im Globalen Süden. So wie er engagieren sich vom 1. September bis zum 31. Oktober 2017 Menschen vieler baden-württembergischer Kommunen, Vereine, Schulen, NROs, Weltläden, Volkshochschulen und anderer städtischer Einrichtungen an der landesweiten Initiative Meine. Deine. Eine Welt. Dazu lädt die Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ) in Kooperation mit der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global alle zwei Jahre ein.

29 Städte und Gemeinden sowie ein Landkreis beteiligen sich mit rund 350 Veranstaltungen an dem Projekt. Baden-Württembergs Kommunen zeigen im Herbst, wie sich die Agenda 2030 der Vereinten Nationen mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung umsetzen lässt. Ziel 1 ist etwa, Armut in jeder Form und überall zu beenden. Und Ziel 11 möchte, dass Städte und Siedlungen nachhaltig sind.

„Wir müssen jetzt umdenken. Globale Verantwortung fängt vor unserer eigenen Haustür an. Kommunen und lokale Initiativen nehmen dabei eine sehr wichtige Rolle ein. Alle Engagierten der Eine-Welt-Tage sind damit ein Vorbild für andere. Denn sie zeigen, wie ein Umdenken ganz konkret aussehen kann“, sagt Philipp Keil, der Geschäftsführende Vorstand der SEZ. Außerdem sollen mit der Initiative Akteure aus unterschiedlichen Bereichen vernetzt und zu gemeinsamem Handeln inspiriert werden.

Beteiligt sind in diesem Jahr der Enzkreis und folgende Kommunen: Baden-Baden, Bad Waldsee, Bruchsal, Brühl, Dornstadt, Dunningen, Ehingen/Donau, Engen, Esslingen, Fellbach, Freiburg, Heidelberg, Heilbronn, Heimsheim, Karlsruhe, Köngen, Künzelsau, Lahr, Ludwigsburg, Mannheim, Mössingen, Reutlingen, Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall, Steinen, Stockach, Stuttgart, Ulm und Untermarchtal.

Die gesamten Veranstaltungen aller Beteiligten finden sich im SEZ-Veranstaltungskalender unter www.sez.de/veranstaltungen/.

Alle teilnehmenden Kommunen, Landkreise und die mitwirkenden lokalen Akteure können sich mit ihrem Programm am Wettbewerb der Initiative beteiligen. Zu gewinnen gibt es neun Preise mit einem Preisgeld von insgesamt 30.000 Euro. Staatssekretärin Theresa Schopper vergibt sie im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung am 29. November 2017 im Marmorsaal des Neuen Schlosses in Stuttgart.

Über Meine. Deine. Eine Welt.

Sechs Mal fand die von der SEZ im Jahr 2006 ins Leben gerufene Initiative bislang statt. Insgesamt nahmen dabei fast 90 Kommunen Baden-Württembergs teil, viele davon mehrfach. Gemeinsam mit ihren kommunalen Einrichtungen sowie bürgerschaftlichen, kirchlichen und privaten Initiativen und entwicklungspolitisch Engagierten boten sie über 1.600 Veranstaltungen. Ziel ist es, das Bewusstsein für globale Themen zu schärfen, eigenes verantwortliches Handeln im Alltag anzuregen und lokale Netzwerke zu stärken. Meine. Deine. Eine Welt. ist Teil des Partnerschaftszentrums der SEZ und findet im Rahmen des Eine Welt-Promotor*innenprogramms statt.

Weitere Informationen rund um die Initiative sind aufgeführt unter: www.sez.de und www.service-eine-welt.de

Pressekontakt:

Katharina Hollaus

Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit
Baden-Württemberg (SEZ)
Werastraße 24
70182 Stuttgart
Tel.: 0711 / 2 10 29-40
E-Mail: hollaus@sez.de



In Kooperation mit

**ENGAGEMENT
GLOBAL**

Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

SERVICESTELLE 
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

Mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung